

Deputationsvorlage

für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (L/S) am 08.03.2012

Produktgruppencontrolling (Produktplan 68 –Umwelt, Bau, und Verkehr–) mit Stand 13. Monat 2011

Sachdarstellung

I. Vorbemerkung

Der Produktgruppenhaushalt legt Ziele fest, deren Erreichung im Rahmen des dezentralen und zentralen Controllings gemäss § 12 der Haushaltsgesetze der Freien Hansestadt Bremen (Land und Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 2011 regelmäßig überprüft wird.

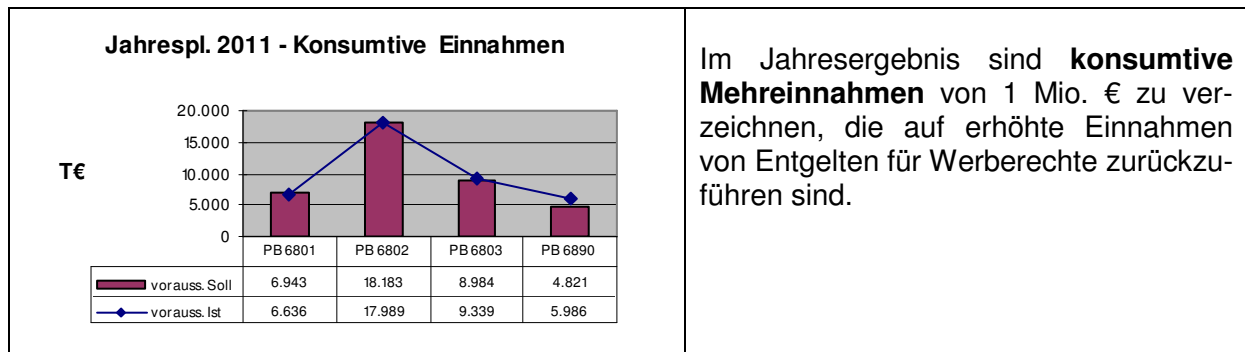
Die detaillierten Controllingberichte für den Produktplan des Senators für Umwelt, Bau, und Verkehr (SUBV) mit Stand 13. Monat 2011 auf Produktplan-, Produktbereichs- und Produktgruppenebene sind in der **Anlage 1** enthalten.

II. Gesamtergebnis

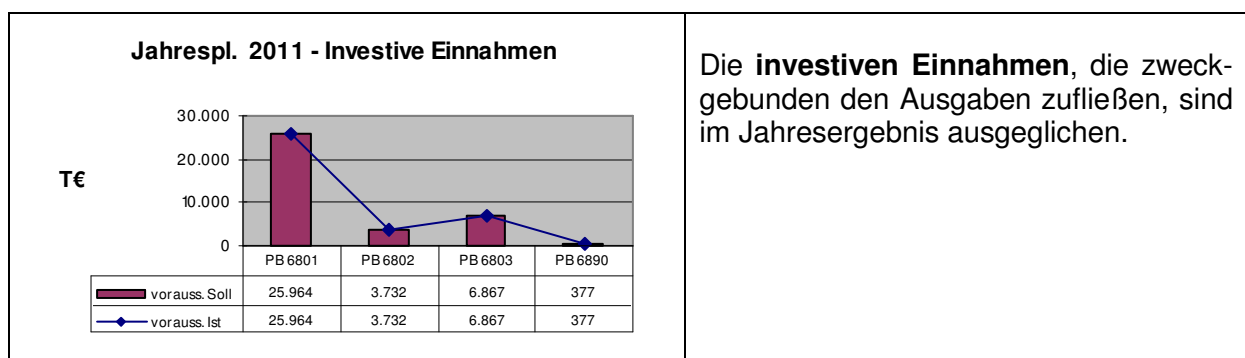
Jahresplanung		
Saldo zum 31.12.2011:	- 20,6 Mio. €	
Mehreinnahmen:	rd. 1 Mio. €	i.W.: § Entgelte aus Werberechten
Minderausgaben:	rd. 19,5 Mio. €	i.W.: § geringere Wohngeldzahlungen § verzögerte Projektverläufe von Maßnahmen im Umweltbereich, im Verkehrsbereich und im Städtebau

Der Finanzierungssaldo wird zum Jahresende um 2,4 Mio. € unterschritten.

1. Einnahmen

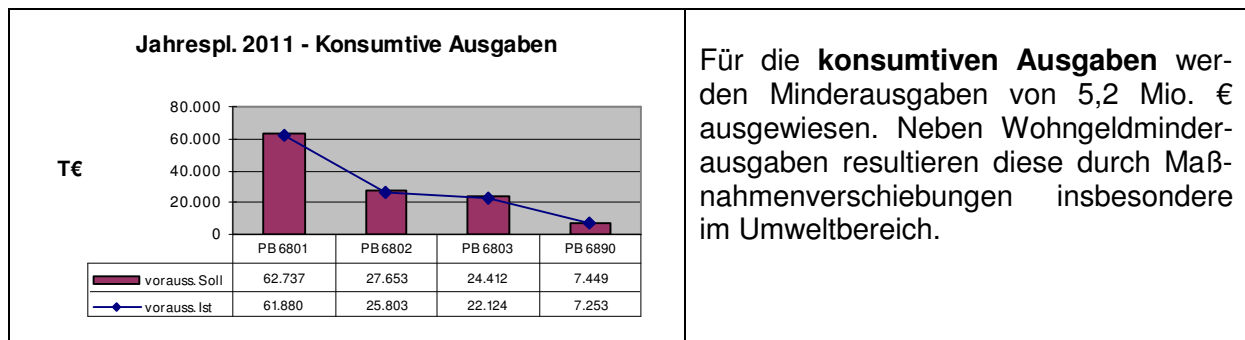


Im Jahresergebnis sind **konsumtive Mehreinnahmen** von 1 Mio. € zu verzeichnen, die auf erhöhte Einnahmen von Entgelten für Werberechte zurückzuführen sind.

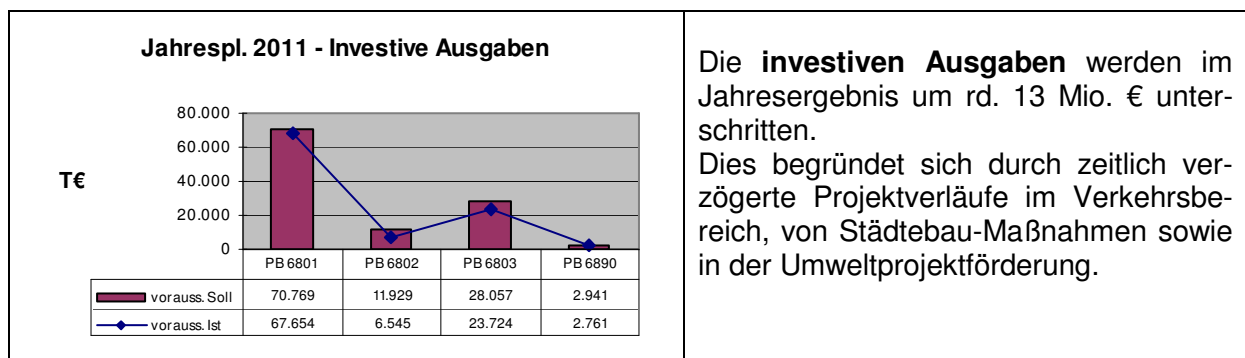


Die **investiven Einnahmen**, die zweckgebunden den Ausgaben zufließen, sind im Jahresergebnis ausgeglichen.

2. Ausgaben

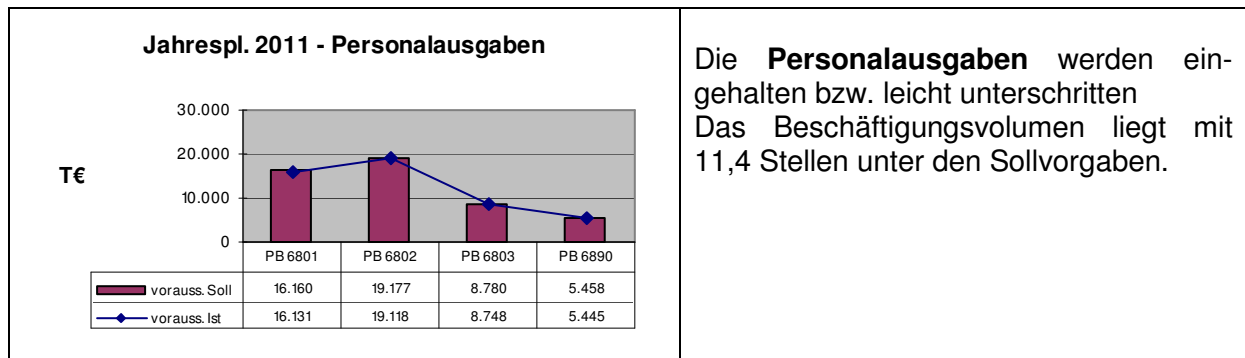


Für die **konsumtiven Ausgaben** werden Minderausgaben von 5,2 Mio. € ausgewiesen. Neben Wohngeldminderungen resultieren diese durch Maßnahmenverschiebungen insbesondere im Umweltbereich.



Die **investiven Ausgaben** werden im Jahresergebnis um rd. 13 Mio. € unterschritten.



Dies begründet sich durch zeitlich verzögerte Projektverläufe im Verkehrsreich, von Städtebau-Maßnahmen sowie in der Umweltprojektförderung.



Die **Personalausgaben** werden eingehalten bzw. leicht unterschritten
Das Beschäftigungsvolumen liegt mit 11,4 Stellen unter den Sollvorgaben.

Beschlussvorschläge Deputation für Umwelt, Bau und Verkehr:

- 1) Die **Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (L)** nimmt Kenntnis.
- 2) Die **Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (S)** nimmt Kenntnis.

Produktplan: Umwelt, Bau und Verkehr	68	Controlling 13/11 08.02.2012	
Verantwortlich: Senator Dr. Lohse		Version: 92	Seite 1
Einhaltung Finanzdaten:	Einhaltung Personaldaten:	Einhaltung Leistungsziele in den zugehörigen Produktbereichen:	
			

1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR		%		Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	39.961	38.076	1.885	5,0	38.931	38.932	39.961	1.029	38.080
investive Einnahmen	36.941	34.260	2.681	7,8	36.941	36.940	36.940	0	34.260
relevante Verrech./Erstatt.	6.994	3.068	3.926	128,0	6.994	6.993	6.993	0	3.068
Gesamteinnahmen	83.895	75.404	8.491	11,3	82.865	82.865	83.894	1.029	75.408
Personalausgaben	50.562	50.736	-174	-0,3	50.736	50.734	50.561	-173	48.395
konsumtive Ausgaben	118.003	120.672	-2.669	-2,2	123.104	123.103	117.901	-5.202	158.497
Zinsausgaben	373	1.367	-994	-72,7	1.125	1.125	374	-751	1.367
Tilgungsausgaben	1.170	928	242	26,0	1.170	1.170	1.170	0	928
investive Ausgaben	100.689	98.202	2.487	2,5	113.702	113.702	100.690	-13.012	109.934
relevante Verrech./Erstatt.	54.392	49.592	4.800	9,7	54.802	54.803	54.392	-411	32
Gesamtausgaben	325.189	321.497	3.692	1,2	344.639	344.637	325.088	-19.549	319.153
Saldo	-241.294	-246.093	4.799	-2,0	-261.774	-261.772	-241.194	20.578	-243.745

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr					Budgetrücklagenbestand	Stand des Verlustvortr.
	2011	2012	2013	2014	2015ff		
	Tsd. EUR					Tsd. EUR	
- konsumtiv	1.070	12.315	11.959	10.670	194.470	0	6.490
- investiv	72.904	70.419	36.237	28.571	165.340		
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	367	0	0	0		

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	16	-16	42.683	42.706	-23	42.683	42.706	-23
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	16	-16	42.683	42.706	-23	42.683	42.706	-23
Refinanzierte	0	355	-355	7.189	7.263	-74	7.189	7.263	-74
Nebentitel	0	-243	243	689	767	-78	689	767	-78
Insgesamt	0	128	-128	50.561	50.736	-175	50.561	50.736	-175
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	-237	237	573	573	0	573	573	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	741,2	742,6	-1,4	748,0	759,4	-11,4	748,0	759,4	-11,4
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	741,2	742,6	-1,4	748,0	759,4	-11,4	748,0	759,4	-11,4
Refinanzierte	141,7	-	-	143,6	-	-	143,6	-	-
Abwesende	36,3	-	-	39,7	-	-	39,7	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	5,2	22,5	6,4
Beschäftigte über 55 Jahre	29,3	17,5	28,1
Frauenquote	43,8	50,0	44,7
Teilzeitquote	26,1	35,0	26,5
Schwerbehindertenquote	8,7	6,0	9,8

Produktplan: 68 Umwelt, Bau und Verkehr	Controlling 13/11 08.02.2012	
Verantwortlich: Senator Dr. Lohse	Version: 92	Seite 2
<p>3. Analyse/Bewertung</p> <p>Konsumtive Einnahmen: Im Vergleich zwischen Jahresist und veranschlagtem Planwert werden die konsumtiven Einnahmen um EUR 1,9 Mio. überschritten. Die Überschreitung ergibt sich aus allen zugeordneten Produktbereichen und betrifft insbesondere erhöhte Entgelte für Werberechte.</p> <p>Gegenüber dem Haushaltssoll ergeben sich im Jahresergebnis Mehreinnahmen von rd. EUR 1 Mio. die auf die vertragsgemäß erhöhten Einnahmen von Entgelten für Werberechte zurückzuführen sind neben Mehr- und Mindereinnahmen über alle Produktbereiche.</p> <p>Investive Einnahmen: Die investiven Einnahmen liegen um EUR 2,7 Mio. über dem veranschlagten Planwert. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um Bundesmittel, und Beiträge für Straßenanlagen, die als Einnahmeverfügungsmittel den Ausgaben zufließen.</p> <p>Relevante Verrechnungen / Erstattungen: Die relevanten Verrechnungen / Erstattungen liegen um EUR 3,9 Mio. über dem veranschlagten Planwert. Die Abweichung basiert insbesondere auf Zahlungen des Wirtschaftsressorts für das Programm IWES (Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik) sowie von EFRE-Einnahmen für das Ressort, die im Jahresabschluss zweckgebunden als Deckung des Verlustvortrages EFRE bei SWAH verwendet werden.</p> <p>Personalausgaben: Die Personalausgaben werden im Jahresergebnis eingehalten bzw. um TEUR 173 unterschritten. Mit einem Beschäftigungsvolumen von 748 liegt die Personalstärke des Produktplans unter den Sollvorgaben von 759,4</p> <p>Konsumtive Ausgaben: Im Vergleich zwischen Jahres-Ist und veranschlagtem Planwert liegen die konsumtiven Ausgaben um EUR 2,7 Mio. unter dem Planwert. Diese ergeben sich i.W. durch geringere Bedarfe für die Entwässerung öffentlicher Verkehrsflächen aufgrund der getrennten Abwassergebühr.</p> <p>Gegenüber dem Haushaltssoll sind Minderausgaben i.H. v. EUR 5,2 Mio. zu verzeichnen. Die Minderausgaben entstehen hauptsächlich dadurch, dass die Ausgaben für Wohngeld niedriger ausgefallen sind, als ursprünglich prognostiziert und dadurch, dass Maßnahmen, insbesondere im Umweltbereich, nicht wie ursprünglich geplant, abgeflossen sind. Die Mittel werden im Rahmen des kameraleen Jahresabschlusses nach 2012 übertragen.</p> <p>Investive Ausgaben: Die investiven Ausgaben liegen mit dem Jahres-Ist um EUR 2,5 Mio. über dem veranschlagtem Planwert. Dies begründet sich durch die Verausgabung von Resten und Mittel von Dritten für das Projekt IWES und den durch laufende Einnahmen und Rücklagen gedeckten Mitteln der Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr. Dem gegenüber stehen investive Minderausgaben für die Programme WiN und soziale Stadt, die konsumtiv verausgabt werden.</p> <p>Gegenüber dem Haushaltssoll werden investive Minderausgaben i.H. v. EUR 13 Mio. ausgewiesen. Diese ergeben sich durch zeitlich verzögerte Projektverläufe im Verkehrsbereich und durch nicht planmäßig ablaufende Städtebau-Maßnahmen sowie nicht abgeflossene verschiedene Maßnahmen in der Umweltprojektförderung.</p> <p>Zinsausgaben: Die Ausgaben für Zinsen der Wohnraumförderung an den Bund unterschreiten das Haushaltssoll zum Jahresende um TEUR 751.</p> <p>Tilgungsausgaben: Die Ausgaben für Tilgung sind im Jahresergebnis ausgeglichen.</p> <p>Relevante Verrechnungen / Erstattungen: Für die relevanten Verrechnungen / Erstattungen liegt zu Teilen keine Veranschlagung vor. Die Ausgaben betreffen i.W. WiN, Soziale Stadt, Zahlungen für den Investitionspakt sowie den Verlustausgleich BSAG und befinden sich in einem Deckungskreis mit den konsumtiven und investiven Ausgaben.</p>		

Produktplan: Umwelt, Bau und Verkehr	68	Controlling 13/11 08.02.2012	
Verantwortlich:	Senator Dr. Lohse	Version: 92	Seite 3

Fazit:
Der Saldo Haushalts-Soll - Jahres-Ist beträgt nach Abschluss des 13. Monats EUR -20,6 Mio.
Mehreinnahmen von EUR 1 Mio. stehen hierbei Minderausgaben von EUR 19,5 Mio. gegenüber.

Finanzierungssaldo:
Der Finanzierungssaldo (Anschlag) wird zum Jahresende um EUR 2,4 Mio. unterschritten.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	6.637	7.045	-408	-5,8	6.944	6.943	6.636	-307	7.045
investive Einnahmen	25.964	24.042	1.922	8,0	25.964	25.964	25.964	0	24.042
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	32.602	31.087	1.515	4,9	32.909	32.907	32.600	-307	31.087
Personalausgaben	16.130	16.160	-30	-0,2	16.160	16.160	16.131	-29	15.564
konsumtive Ausgaben	61.879	67.724	-5.845	-8,6	62.737	62.737	61.880	-857	105.551
Zinsausgaben	367	367	-0	-0,1	367	367	367	0	367
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	67.654	67.977	-323	-0,5	70.769	70.769	67.654	-3.115	79.709
relevante Verrech./Erstatt.	50.411	49.559	852	1,7	50.411	50.411	50.411	0	0
Gesamtausgaben	196.441	201.787	-5.346	-2,7	200.444	200.444	196.443	-4.001	201.190
Saldo	-163.839	-170.700	6.861	-4,0	-167.535	-167.537	-163.843	3.694	-170.103

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	75	150	75	0	0
- investiv	71.309	54.277	22.880	14.760	73.025
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	367	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-34	34	12.468	12.470	-2	12.468	12.470	-2
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	-34	34	12.468	12.470	-2	12.468	12.470	-2
Refinanzierte	0	44	-44	3.528	3.541	-13	3.528	3.541	-13
Nebentitel	0	-28	28	134	149	-15	134	149	-15
Insgesamt	0	-18	18	16.130	16.160	-30	16.130	16.160	-30
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	-28	28	98	98	0	98	98	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	226,3	225,2	1,1	228,3	228,1	0,2	228,3	228,1	0,2
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	226,3	225,2	1,1	228,3	228,1	0,2	228,3	228,1	0,2
Refinanzierte	59,8	-	-	63,5	-	-	63,5	-	-
Abwesende	10,3	-	-	9,5	-	-	9,5	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	6,7	22,5	7,1
Beschäftigte über 55 Jahre	24,6	17,5	25,7
Frauenquote	29,1	50,0	29,4
Teilzeitquote	17,6	35,0	16,1
Schwerbehindertenquote	9,5	6,0	10,3

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anz. beförderte Pers. im VBN [PRS]	141000.000,000	137400.000,000	3.600.000,000	2,6	137400.000,000
Anz. SchülerInnen in Bremen [PRS]	19.300.000,000	18.400.000,000	900.000,000	4,9	18.400.000,000
Anz. Schwerbeh. unentgeltl. Benutz. ÖPNV [PRS]	30.334,000	32.000,000	-1.666,000	-5,2	32.000,000
Verlustausgleich BSAG [EUR]	53.465.000,00	54.700.000,00	-1.235.000,00	-2,3	54.700.000,00
Unterhaltsausgaben je m2 Straße [EUR]	0,65	0,46	0,19	41,3	0,46
Straßenreinigung-u.Abwasserausg. je m2 [EUR]	1,80	2,09	-0,29	-13,9	2,09

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

Konsumtive Einnahmen:

Die konsumtiven Einnahmen liegen um TEUR 408 unter dem veranschlagten Planwert. Dies begründet sich i.W. durch Kostenerstattungen für Löhne und Vergütung sowie durch Bundesmittel für Bundesfernstraßen, die sich nach den tatsächlich entstandenen Kosten richten.

Investive Einnahmen:

Beiträge für Straßenanlagen und Bundesmittel nach dem BremÖPNVG, die als Einnahmeverfüugungsmittel den Ausgaben zufließen, liegen über dem Planwert (TEUR 1.922) und begründen die Abweichung zwischen Jahresist und veranschlagtem Planwert.

Personalausgaben:

Das Personalausgabenbudget wird eingehalten. Das Beschäftigungsvolumen liegt innerhalb der Sollvorgaben.

Konsumtive Ausgaben:

Die konsumtiven Ausgaben liegen unter dem Planwert (EUR -5.8 Mio.), was i.W. darin begründet ist, dass bei der konsumtiven Zuweisung an das Sondervermögen Infrastruktur, Teilvermögen Verkehr gem. Deputations- und Haushalts- und Finanzausschussbeschluss die geringeren Bedarfe für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsflächen aufgrund der getrennten Abwassergebühr für verschiedene Zwecke eingespart wurden. Im Jahresergebnis ist das Haushaltssoll um TEUR 857 unterschritten, was sich überwiegend in der Produktgruppe 68.01.01 -ÖPNV/Konsumtive Finanzhilfen- begründet, wo Restmittel für den Verlustausgleich an die BSAG in das Jahr 2012 übertragen werden sollen.

Investive Ausgaben:

Die investiven Ausgaben liegen im Jahresergebnis um EUR 3,1 Mio. unter dem Haushaltssoll. Die durch zeitlich verzögerte Projektverläufe nicht verausgabten Mittel (u.a. Sanierung B 75, Lärmschutz und

Produktbereich: Verkehr / OPNV	68.01	Controlling 13/11 08.02.2012	
Verantwortlich:	Polzin	Version: 92	Seite 3

Ausfahrt A 1, Anschlussstelle Uphusen) sollen in das Jahr 2012 übertragen werden.

Relevante Verrechnungen:

Die Zahlung für den Verlustausgleich BSAG an die Senatorin für Finanzen liegt um rd. TEUR 850 über dem veranschlagten Planwert und ist gedeckt durch die Gewinnverwendung Brepark.

Leistungsdaten:

Unterhaltungsausgaben je m² Straße:

Wegen der langen Frostperiode zu Beginn des Berichtsjahres sind die Ausgaben für Winterdienst und Fahrbahnreparaturen höher, dieses schlägt sich bei den Unterhaltungsausgaben je m² Straße entsprechend nieder.

Verlustausgleich BSAG:

Für die Kennzahl "Verlustausgleich an die BSAG" liegt noch kein Ist-Wert vor. Bei der Angabe handelt es sich um einen Prognosewert mit Stand Dezember 2011. Die ausgewiesene Abweichung zum o.g. Planwert ist auf die fehlende Aktualität dieses Wertes zurückzuführen, der um ca. EUR 1,2 Mio. zu hoch ist. Zum Jahresende erwartet die BSAG die Einhaltung des Wertes von EUR 53,5 Mio.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Ansschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	556	290	266	91,9	556	556	556	0	290
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	556	290	266	91,9	556	556	556	0	290
Personalausgaben	2.086	2.094	-8	-0,4	2.094	2.094	2.086	-8	2.030
konsumtive Ausgaben	11.770	11.489	281	2,4	12.286	12.286	11.770	-516	49.316
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	203	0	203	0,0	203	203	203	0	11.732
relevante Verrech./Erstatt.	50.404	49.559	845	1,7	50.404	50.404	50.404	0	0
Gesamtausgaben	64.463	63.142	1.321	2,1	64.988	64.987	64.463	-524	63.078
Saldo	-63.906	-62.852	-1.054	1,7	-64.431	-64.431	-63.907	524	-62.788

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	75	150	75	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-61	61	1.633	1.634	-1	1.633	1.634	-1
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	-61	61	1.633	1.634	-1	1.633	1.634	-1
Refinanzierte	0	0	0	452	460	-8	452	460	-8
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	0	-61	61	2.085	2.094	-9	2.085	2.094	-9
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	26,5	27,5	-1,0	26,5	28,4	-1,9	26,5	28,4	-1,9
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	26,5	27,5	-1,0	26,5	28,4	-1,9	26,5	28,4	-1,9
Refinanzierte	8,2	-	-	8,2	-	-	8,2	-	-
Abwesende	2,0	-	-	1,7	-	-	1,7	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfbzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	7,1	22,5	4,8
Beschäftigte über 55 Jahre	35,7	17,5	40,5
Frauenquote	45,2	50,0	45,2
Teilzeitquote	38,1	35,0	31,0
Schwerbehindertenquote	2,6	6,0	5,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anz. beförderte Pers. im VBN [PRS]	141000.000,000	137400.000,000	3.600.000,000	2,6	137400.000,000
Bestellte Zug-km im SPNV im Land [KM]	2.920.000	2.850.000	70.000	2,5	2.850.000
Anz. SchülerInnen in Bremen [PRS]	19.300.000,000	18.400.000,000	900.000,000	4,9	18.400.000,000
Anz. Schwerbeh. unentgeltl. Benutz. ÖPNV [PRS]	30.334,000	32.000,000	-1.666,000	-5,2	32.000,000
Verlustausgleich BSAG [EUR]	53.465.000,00	54.700.000,00	-1.235.000,00	-2,3	54.700.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungskennzahlen:

Verlustausgleich BSAG:

Für die Kennzahl "Verlustausgleich an die BSAG" liegt noch kein Ist-Wert vor. Bei der Angabe handelt es sich um einen Prognosewert mit Stand Dezember 2011. Die ausgewiesene Abweichung zum o.g. Planwert ist auf die fehlende Aktualität dieses Wertes zurückzuführen, der um ca. EUR 1,2 Mio. zu hoch ist. Zum Jahresende erwartet die BSAG die Einhaltung des Wertes von EUR 53,5 Mio.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	6.081	6.755	-674	-10,0	6.388	6.387	6.080	-307	6.755
investive Einnahmen	25.964	24.042	1.922	8,0	25.964	25.964	25.964	0	24.042
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	32.045	30.797	1.248	4,1	32.352	32.351	32.044	-307	30.797
Personalausgaben	14.045	14.065	-21	-0,2	14.066	14.066	14.045	-21	13.533
konsumtive Ausgaben	50.109	56.235	-6.126	-10,9	50.451	50.451	50.110	-341	56.235
Zinsausgaben	367	367	0	-0,1	367	367	367	0	367
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	67.451	67.977	-526	-0,8	70.566	70.566	67.451	-3.115	67.977
relevante Verrech./Erstatt.	7	0	7	0,0	7	7	7	0	0
Gesamtausgaben	131.978	138.644	-6.666	-4,8	135.456	135.457	131.980	-3.477	138.112
Saldo	-99.933	-107.847	7.914	-7,3	-103.104	-103.106	-99.936	3.170	-107.315

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	71.309	54.277	22.880	14.760	73.025
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	367	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	27	-27	10.835	10.835	0	10.835	10.835	0
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	27	-27	10.835	10.835	0	10.835	10.835	0
Refinanzierte	0	44	-44	3.076	3.081	-5	3.076	3.081	-5
Nebentitel	0	-28	28	134	149	-15	134	149	-15
Insgesamt	0	43	-43	14.045	14.065	-20	14.045	14.065	-20
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	-28	28	98	98	0	98	98	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	199,8	197,6	2,2	201,8	199,7	2,1	201,8	199,7	2,1
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	199,8	197,6	2,2	201,8	199,7	2,1	201,8	199,7	2,1
Refinanzierte	51,6	-	-	55,4	-	-	55,4	-	-
Abwesende	8,3	-	-	7,8	-	-	7,8	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	6,6	22,5	7,5
Beschäftigte über 55 Jahre	22,9	17,5	23,5
Frauenquote	26,6	50,0	27,1
Teilzeitquote	14,4	35,0	13,9
Schwerbehindertenquote	10,5	6,0	11,1

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anzahl Verkehrsanordnungen [ST]	1.920,000	400,000	1.520,000	380,0	400,000
Anzahl Ausnahmegenehmigungen [ST]	8.141,000	5.220,000	2.921,000	56,0	5.220,000
Anzahl Baustellenanordnungen [ST]	1.559,000	1.400,000	159,000	11,4	1.400,000
Erhaltungsausgaben je m2 Straße [EUR]	0,06	0,18	-0,12	-66,7	0,18
Anz. Bewohner-/ Gewerbeparkgenehmigungen [ST]	7.555,000	3.600,000	3.955,000	109,9	3.600,000
Anzahl Schwertransportgenehmigungen [ST]	2.624,000	3.000,000	-376,000	-12,5	3.000,000
Anzahl Zustimmungen zu Schwertransporten [ST]	31.681,000	18.000,000	13.681,000	76,0	18.000,000
Straßenreinigung-u. Abwasserausg. je m2 [EUR]	1,80	2,09	-0,29	-13,9	2,09
Unterhaltsausgaben je m2 Straße [EUR]	0,65	0,46	0,19	41,3	0,46
Anteil Ausnahmegenehmig. Umweltzone [ST]	1.246,000	1.305,000	-59,000	-4,5	1.305,000
Anteil Ausnahmegenehmig. Weserstadion [ST]	388,000	522,000	-134,000	-25,7	522,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten

Unterhaltungsausgaben je m² Straße:

Wegen der langen Frostperiode zu Beginn des Berichtsjahres sind die Ausgaben für Winterdienst und Fahrbahnreparaturen höher, dieses schlägt sich bei den Unterhaltungsausgaben je m² Straße entsprechend nieder.

Erhaltungsausgaben je m² Straße:

Einige Erhaltungsmaßnahmen sind mit Verzögerung, andere noch gar nicht begonnen, so dass der Planwert nicht erreicht werden konnte.

Anzahl Verkehrsanordnungen, Anzahl Ausnahmegenehmigungen:

Die Planung hierzu basiert auf Erfahrungswerten und ist schwer prognostizierbar.

Anz. Bewohner-/ Gewerbeparkgenehmigungen:

Zu dieser Kennzahl gehören u. a. auch die Besucherblöcke und Besucherwochenkarten, deren Anteil an der Kennzahl bereits für sich genommen den Planwert übersteigt. Der Bedarf daran lässt sich ebenfalls kaum prognostizieren.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	17.988	18.314	-326	-1,8	18.182	18.183	17.989	-194	18.314
investive Einnahmen	3.732	2.898	834	28,8	3.732	3.732	3.732	0	2.898
relevante Verrech./Erstatt.	3.097	3.068	29	1,0	3.097	3.097	3.097	0	3.068
Gesamteinnahmen	24.818	24.280	538	2,2	25.012	25.012	24.818	-194	24.280
Personalausgaben	19.118	19.177	-59	-0,3	19.178	19.177	19.118	-59	19.244
konsumtive Ausgaben	25.904	26.772	-868	-3,2	27.653	27.653	25.803	-1.850	26.771
Zinsausgaben	7	1.000	-993	-99,3	758	758	7	-751	1.000
Tilgungsausgaben	1.170	928	242	26,0	1.170	1.170	1.170	0	928
investive Ausgaben	6.545	9.178	-2.633	-28,7	11.928	11.929	6.545	-5.384	9.178
relevante Verrech./Erstatt.	3.596	9	3.587	39.854,0	4.001	4.002	3.596	-406	8
Gesamtausgaben	56.340	57.064	-724	-1,3	64.687	64.689	56.239	-8.450	57.130
Saldo	-31.522	-32.784	1.262	-3,9	-39.675	-39.677	-31.421	8.256	-32.849

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	29	12.165	11.884	10.670	194.470
- investiv	0	1.422	1.456	1.531	56.645
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-116	116	18.112	18.129	-17	18.112	18.129	-17
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	-116	116	18.112	18.129	-17	18.112	18.129	-17
Refinanzierte	0	0	0	973	988	-15	973	988	-15
Nebentitel	0	-21	21	32	60	-28	32	60	-28
Insgesamt	0	-137	137	19.117	19.177	-60	19.117	19.177	-60
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	-21	21	23	23	0	23	23	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	312,9	325,4	-12,5	318,5	333,7	-15,2	318,5	333,7	-15,2
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	312,9	325,4	-12,5	318,5	333,7	-15,2	318,5	333,7	-15,2
Refinanzierte	16,6	-	-	16,2	-	-	16,2	-	-
Abwesende	12,8	-	-	14,0	-	-	14,0	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	2,9	22,5	4,6
Beschäftigte über 55 Jahre	31,9	17,5	31,2
Frauenquote	49,9	50,0	57,3
Teilzeitquote	29,3	35,0	33,1
Schwerbehindertenquote	6,9	6,0	9,8

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Neueingänge Bauanträge [ST]	2.423,000	1.900,000	523,000	27,5	1.900,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	707.818.180,00	365.000.000,00	342.818.180,00	93,9	365.000.000,00
Ha der Bebauungspläne [HA]	20	105	-85	-81,0	105
Zu bearb. WiN-Anträge Anzahl [ST]	316,000	240,000	76,000	31,7	240,000
Zu bearb. WiN-Anträge bewillig. Volumen [EUR]	1.463.000,00	1.425.000,00	38.000,00	2,7	1.425.000,00
Empfänger Wohngeldzahlungen [ST]	8.155,000	9.220,000	-1.065,000	-11,6	9.220,000
Einn. v. öffentli. Dienststellen GeoInfo [EUR]	2.432.000,00	3.452.000,00	-1.020.000,00	-29,5	3.452.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

Der Jahresplanwert der Kennzahl "Einnahmen von öffentlichen Dienststellen GeoInfo" ist aufgrund eines Eingabefehlers falsch ausgewiesen. Der richtige Planwert lautet EUR 3,018 Mio.

3. Analyse/Bewertung

Konsumtive Einnahmen:

Die konsumtiven Einnahmen liegen unter dem veranschlagten Planwert und dem Haushaltssoll zum Jahresende. Die Gebühreneinnahmen Stadt sowie bei GeoInformation erreichen den Anschlag nicht, die Unterschreitung fällt aber mit rd. TEUR -200 bzw. rd. TEUR -160 geringer aus, als ursprünglich erwartet. Dagegen steht eine positive Entwicklung bei den Baugebühreneinnahmen in Bremen-Nord (rd. TEUR +170).

Investive Einnahmen:

Die investiven Einnahmen vom Bund für die Städtebauförderung und Soziale Stadt, die als Einnahmeverfügungsmittel den Ausgaben zufließen, liegen um TEUR 834 über dem veranschlagten Planwert.

Personalausgaben:

Das Personalausgabenbudget wird eingehalten. Die Zielzahlen werden um 15 ,2 Stellen unterschritten.

Konsumtive Ausgaben:

Die konsumtiven Ausgaben liegen um TEUR 868 unter dem veranschlagten Planwert und um TEUR 1.850 unter dem Haushaltssoll. Insbesondere die Wohngeldausgaben sind deutlich niedriger, als prognostiziert. Die Mittel sollen auf das Folgejahr übertragen werden. Desweiteren sind im VIST im 14. Monat durchzuführende steuerliche Korrekturbuchungen i.H. v. TEUR 102, die das Landesamt für GeoInformation betreffen, bereits berücksichtigt worden.

Zinsausgaben:

Die Ausgaben für Zinsen der Wohnraumförderung an den Bund unterschreiten das Haushaltssoll zum Jahresende um TEUR 752.

Produktbereich: 68.02 Fachbereich Bau und Stadtentwicklung	Controlling 13/11 08.02.2012	
Verantwortlich: Höing	Version: 92	Seite 3
<p>Tilgungsausgaben: Die Erhöhung bei den Tilgungsausgaben Wohnraumförderung ergibt sich durch eine verstärkte Rückführung von Darlehen, die anteilig an den Bund abzuführen sind. Diese Position wird im Deckungskreis durch die Zinsausgaben gedeckt.</p> <p>Investive Ausgaben: Die investiven Ausgaben liegen unter dem veranschlagten Planwert (TEUR - 2.633), was sich insbesondere durch die konsumtive Verausgabung investiv veranschlagter Mittel für WIN- und Soziale Stadt begründet. Das Ist unterschreitet das Haushaltssoll zum Jahresende um TEUR -5.384. Hier sind sowohl erhöhte Drittmittel als auch Reste aus Vorjahren enthalten. Die Unterschreitung entsteht einerseits im Bereich Stadtumbau / Städtebauförderung, weil die Projektumsetzung nicht entsprechend deren Prognosen zum Jahresbeginn erfolgt sind. Besonders betroffen sind die Projekte in Huckelriede Niedersachsendamm, Huckelriede Mitte, Werdersee/Rolandklinik und in Walle das Projekt Waller Ring/Osterfeuerberger Ring. Auch im Programmbereich Soziale Stadt ist der Mittelabfluss bei einigen Großprojekten, z.B. Spielhaus Schweizer Viertel, Bewohnertreff Rostocker Str., Boxcenter Tenever, Mehrgenerationshalle nicht so erfolgt wie prognostiziert.</p> <p>Relevante Verrechnungen: Für die relevanten Verrechnungen / Erstattungen liegt keine Veranschlagung vor. Die Ausgaben betreffen i.W. WiN, Soziale Stadt, Zahlungen für den Investitionspakt und befinden sich in einem Deckungskreis mit den konsumtiven und investiven Ausgaben.</p> <p>Leistungsdaten:</p> <p>Empfänger von Wohngeldzahlungen: Die Kennzahl errechnet sich aus der Zahl der Wohngeldempfänger und der Lastenzuschussempfänger. Die Zahl der Lastenzuschussempfänger ist aufgrund des Wegfalls der Heizkostenkomponente stärker als die Zahl der Mietzuschussempfänger zurückgegangen. In Bremerhaven sind die Antragszahlen aufgrund des starken Rückgang der sog. Kinderwohngeldfälle kontinuierlich gesunken.</p> <p>Genehmigtes Bauvolumen: Die äußerst positive Entwicklung des genehmigten Bauvolumens basiert im Wesentlichen auf der Genehmigung zweier außergewöhnlich großer Bauvorhaben (Klinikum Bremen-Mitte und Daimler AG).</p>		

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Ansschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	5.203	5.011	192	3,8	5.436	5.437	5.204	-233	5.011
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	29	0	29	0,0	29	29	29	0	0
Gesamteinnahmen	5.233	5.011	222	4,4	5.466	5.466	5.233	-233	5.011
Personalausgaben	7.199	7.199	-0	-0,0	7.199	7.199	7.199	0	7.082
konsumtive Ausgaben	2.208	1.836	372	20,2	2.277	2.278	2.208	-70	1.836
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	623	382	241	63,2	970	970	623	-347	382
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	10.030	9.417	613	6,5	10.446	10.447	10.030	-417	9.300
Saldo	-4.797	-4.406	-391	8,9	-4.981	-4.981	-4.797	184	-4.289

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	7	-7	6.834	6.823	11	6.834	6.823	11
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	7	-7	6.834	6.823	11	6.834	6.823	11
Refinanzierte	0	0	0	364	376	-12	364	376	-12
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	0	7	-7	7.198	7.199	-1	7.198	7.199	-1
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	114,3	117,2	-2,9	117,7	120,6	-2,9	117,7	120,6	-2,9
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	114,3	117,2	-2,9	117,7	120,6	-2,9	117,7	120,6	-2,9
Refinanzierte	7,8	-	-	7,5	-	-	7,5	-	-
Abwesende	4,4	-	-	4,6	-	-	4,6	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	3,6	22,5	5,4
Beschäftigte über 55 Jahre	30,5	17,5	29,9
Frauenquote	54,6	50,0	53,7
Teilzeitquote	34,0	35,0	34,7
Schwerbehindertenquote	8,4	6,0	11,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Zahl d. erteilten Baufreig. §66 BremLBO [ST]	201,000	230,000	-29,000	-12,6	230,000
Anzahl der erteilten Baugenehmigungen [ST]	1.238,000	1.200,000	38,000	3,2	1.200,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	667.131.818,00	350.000.000,00	317.131.818,00	90,6	350.000.000,00
Deputationsvorlagen für Bebauungspläne [ST]	32,000	50,000	-18,000	-36,0	50,000
Ha der Bebauungspläne [HA]	13	100	-87	-87,0	100
Neueingänge Bauanträge [ST]	2.172,000	1.600,000	572,000	35,8	1.600,000
Bauordnungsbehördliche Verfahren [ST]	2.689,000	3.200,000	-511,000	-16,0	3.200,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungskennzahlen:

Im Bereich der Bauordnung ist an der Zahl der neu eingegangenen Bauanträge ein Anziehen der Baukonjunktur sichtbar. Die äußerst positive Entwicklung des genehmigten Bauvolumens basiert im Wesentlichen auf der Genehmigung zweier außergewöhnlich großer Bauvorhaben (Klinikum Bremen-Mitte und Daimler AG).

Die Planwertunterschreitung bei der Zahl der Deputationsvorlagen ist zum Teil auf die Bürgerschaftswahl im Jahr 2011 zurückzuführen, sowie auf erhöhte Abstimmungsbedarfe und den daraus resultierenden Verzögerungen im Planverfahren (z.B. Überseestadt).

Die Unterschreitung der geplanten Ha-Zahl bei den Bebauungsplänen ist darauf zurückzuführen, dass die Arbeiten an mehreren großen Bebauungsplangebieten nicht mehr abgeschlossen werden konnten. Die abgeschlossenen vorhabenbezogenen Bebauungspläne umfassen jeweils nur kleinere überplante Flächen.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	7.535	8.120	-585	-7,2	7.504	7.504	7.535	31	8.120
investive Einnahmen	3.732	2.898	834	28,8	3.732	3.732	3.732	0	2.898
relevante Verrech./Erstatt.	3.068	3.068	0	0,0	3.068	3.068	3.068	0	3.068
Gesamteinnahmen	14.335	14.086	249	1,8	14.304	14.304	14.335	31	14.086
Personalausgaben	3.474	3.490	-16	-0,5	3.489	3.489	3.474	-15	3.730
konsumtive Ausgaben	21.523	22.599	-1.076	-4,8	23.095	23.095	21.523	-1.572	22.599
Zinsausgaben	7	1.000	-993	-99,3	758	758	7	-751	1.000
Tilgungsausgaben	1.170	928	242	26,0	1.170	1.170	1.170	0	928
investive Ausgaben	5.645	8.696	-3.051	-35,1	10.618	10.619	5.645	-4.974	8.696
relevante Verrech./Erstatt.	3.590	0	3.590	0,0	3.993	3.993	3.590	-403	0
Gesamtausgaben	35.407	36.713	-1.306	-3,6	43.124	43.124	35.409	-7.715	36.953
Saldo	-21.072	-22.627	1.555	-6,9	-28.820	-28.820	-21.074	7.746	-22.867

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	12.136	11.884	10.670	194.470
- investiv	0	1.422	1.456	1.531	56.645
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-97	97	3.432	3.448	-16	3.432	3.448	-16
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	-97	97	3.432	3.448	-16	3.432	3.448	-16
Refinanzierte	0	0	0	42	42	0	42	42	0
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	0	-97	97	3.474	3.490	-16	3.474	3.490	-16
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	66,2	68,7	-2,5	67,0	70,8	-3,8	67,0	70,8	-3,8
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	66,2	68,7	-2,5	67,0	70,8	-3,8	67,0	70,8	-3,8
Refinanzierte	1,0	-	-	1,0	-	-	1,0	-	-
Abwesende	3,6	-	-	4,5	-	-	4,5	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfbzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	2,5	22,5	4,8
Beschäftigte über 55 Jahre	36,7	17,5	37,4
Frauenquote	64,6	50,0	63,9
Teilzeitquote	29,1	35,0	27,7
Schwerbehindertenquote	14,1	6,0	8,5

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Zu bearb. WiN-Anträge Anzahl [ST]	316,000	240,000	76,000	31,7	240,000
Zu bearb. WiN-Anträge bewillig. Volumen [EUR]	1.463.000,00	1.425.000,00	38.000,00	2,7	1.425.000,00
Wohnberechtigungsscheine [ST]	2.202,000	2.200,000	2,000	0,1	2.200,000
Einkommensbeschein. Für Neufestset.v. AZ [ST]	665,000	800,000	-135,000	-16,9	800,000
Erteilte wohnwirtschaftl. Genehmigungen [ST]	751,000	700,000	51,000	7,3	700,000
Erteilte Freistellungen [ST]	159,000	150,000	9,000	6,0	150,000
Erstbewilligung Mietwohnungen [ST]	25,000	150,000	-125,000	-83,3	150,000
Weitergewährung Aufwendungszuschuss [ST]	5.050,000	5.050,000	0,000	0,0	5.050,000
Durchschn. mtl. Wohngeld Land (MZ+LZ) [EUR]	127,00	140,00	-13,00	-9,3	140,00
Empf. von Mietzuschuss (MZ) im Land [ST]	7.625,000	8.600,000	-975,000	-11,3	8.600,000
Empf. von Lastenzuschuss (LZ) im Land [ST]	530,000	620,000	-90,000	-14,5	620,000
Antragseingänge für Wohngeld in Bremen [ST]	11.464,000	12.600,000	-1.136,000	-9,0	12.600,000
Bescheide für Wohngeld in Bremen [ST]	10.987,000	12.200,000	-1.213,000	-9,9	12.200,000
Negative Bescheide f. Wohngeld in Bremen [ST]	4.123,000	6.800,000	-2.677,000	-39,4	6.800,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

zu bearb. WIN-Anträge:

Bei der Anzahl der zu bearbeiteten WiN-Anträgen sind mehr Anträge eingegangen, als zu Jahresbeginn prognostiziert.

Neufestsetzungen von AZ:

Die Nachfrage nach Einkommensbescheinigungen für die Neufestsetzung von Aufwendungszuschüssen hat sich wegen des Rückganges der Zahl der geförderten Mietwohnungen vermindert.

Erstbewilligung Mietwohnungen:

Die Nachfrage nach Wohnraumförderungsmitteln ist nach wie vor vorhanden. Aufgrund des dennoch zurückhaltenden Verhaltens und zum Teil noch nicht abgeschlossenen Planungen bei einigen Objekten wird der Planwert unterschritten.

Empf. von Lastenzuschuss:

Die Zahl der Lastenzuschussempfänger ist aufgrund des Wegfalls der Heizkostenkomponente stärker als die Zahl der Mietzuschussempfänger zurückgegangen. In Bremerhaven sind die Antragszahlen aufgrund des starken Rückgang der sog. Kinderwohngeldfälle kontinuierlich gesunken.

Negative Bescheide f. Wohngeld:

Produktgruppe: Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen	68.02.06	Controlling 13/11 08.02.2012	
Verantwortlich:	Urban	Version: 92	Seite 3

3. Analyse/Bewertung

Die Zahl der negativen und positiven Bescheide ist auf die verringerte Zahl der Anträge zurückzuführen. Durch die umfangreiche Beratungstätigkeit im Frontoffice, hier werden im Rahmen der fast 1000 Beratungen/Monat viele Proberechnungen durchgeführt, werden die Kunden davon abgehalten aussichtslose Anträge zu stellen, so dass sich dies darüber hinaus auf die Zahl der negativen Bescheide auswirkt.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	501	335	166	49,6	336	336	501	165	335
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	501	335	166	49,6	336	336	501	165	335
Personalausgaben	1.462	1.482	-20	-1,3	1.481	1.481	1.462	-19	1.549
konsumtive Ausgaben	232	208	24	11,6	241	241	232	-9	208
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	39	9	30	337,2	83	83	39	-44	9
relevante Verrech./Erstatt.	1	2	-1	-46,0	2	2	1	-1	2
Gesamtausgaben	1.735	1.701	34	2,0	1.806	1.807	1.734	-73	1.768
Saldo	-1.234	-1.366	132	-9,7	-1.471	-1.471	-1.233	238	-1.432

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	29	29	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-70	70	1.320	1.332	-12	1.320	1.332	-12
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	-70	70	1.320	1.332	-12	1.320	1.332	-12
Refinanzierte	0	0	0	131	135	-4	131	135	-4
Nebentitel	0	-20	20	11	15	-4	11	15	-4
Insgesamt	0	-90	90	1.462	1.482	-20	1.462	1.482	-20
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	-20	20	3	3	0	3	3	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	24,9	24,9	0,0	23,8	25,4	-1,6	23,8	25,4	-1,6
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	24,9	24,9	0,0	23,8	25,4	-1,6	23,8	25,4	-1,6
Refinanzierte	1,9	-	-	1,8	-	-	1,8	-	-
Abwesende	0,0	-	-	0,3	-	-	0,3	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	0,0	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	29,0	17,5	22,6
Frauenquote	58,1	50,0	58,1
Teilzeitquote	38,7	35,0	38,7
Schwerbehindertenquote	10,0	6,0	6,7

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Ha der Bebauungspläne [HA]	7	15	-8	-53,3	15
Deputationsvorlagen für Bebauungspläne [ST]	15,000	15,000	0,000	0,0	15,000
Neueingänge Bauanträge [ST]	251,000	300,000	-49,000	-16,3	300,000
Anzahl der erteilten Baugenehmigungen [ST]	180,000	200,000	-20,000	-10,0	200,000
Zahl d. erteilten Baufreig. §66 BremLBO [ST]	50,000	30,000	20,000	66,7	30,000
Bauordnungsbehördliche Verfahren [ST]	71,000	150,000	-79,000	-52,7	150,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	40.686.362,00	15.000.000,00	25.686.362,00	171,2	15.000.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Fläche Bebauungspläne:

Die ha - Planwerte für 2011 wurden verfehlt, da sich u.a. die Beschlussfassung von zwei Projekten mit insgesamt 8 HA Beschlussfläche (Bebauungspläne 1284 und 1550) aufgrund von zusätzlichem fachlich-/ inhaltlichen Klärungsbedarf in das Jahr 2012 verschoben hat.

Bauordnung:

Aufgrund von Personalengpässen in der Bauordnung wurden Prioritäten in der Abarbeitung der Bauanträge gesetzt. Hiernach werden zur Zeit alle gewerblichen Anträge und größeren Wohnbauanträge vorgezogen. Die umfanglich zu prüfenden Genehmigungs-Verfahren (gewerbliche Anträge und größere Wohngebäude) sind in ihrer Bearbeitung sehr komplex und zeitintensiv. So begründet sich das genehmigte Bauvolumen und die Anzahl der erteilten Baugenehmigungen. Seit längerer Zeit zeichnet sich eine immer größer werdende Lücke zwischen den Neueingängen Bauanträge (2011 = 251) zu den erteilten Baugenehmigungen (2011 = 180) ab.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Ansschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	4.749	4.848	-99	-2,0	4.906	4.906	4.749	-157	4.848
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	4.749	4.848	-99	-2,0	4.906	4.906	4.749	-157	4.848
Personalausgaben	6.983	7.008	-25	-0,4	7.008	7.008	6.983	-25	6.882
konsumtive Ausgaben	1.942	2.129	-187	-8,8	2.039	2.039	1.840	-199	2.129
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	238	91	147	161,5	257	257	238	-19	91
relevante Verrech./Erstatt.	5	7	-2	-30,6	7	7	5	-2	7
Gesamtausgaben	9.168	9.235	-67	-0,7	9.311	9.311	9.066	-245	9.109
Saldo	-4.419	-4.387	-32	0,7	-4.405	-4.405	-4.317	88	-4.261

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	44	-44	6.526	6.526	0	6.526	6.526	0
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	44	-44	6.526	6.526	0	6.526	6.526	0
Refinanzierte	0	0	0	436	436	0	436	436	0
Nebentitel	0	-1	1	21	46	-25	21	46	-25
Insgesamt	0	43	-43	6.983	7.008	-25	6.983	7.008	-25
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	-1	1	20	20	0	20	20	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	107,4	114,5	-7,1	110,1	116,8	-6,7	110,1	116,8	-6,7
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	107,4	114,5	-7,1	110,1	116,8	-6,7	110,1	116,8	-6,7
Refinanzierte	6,0	-	-	5,8	-	-	5,8	-	-
Abwesende	4,8	-	-	4,7	-	-	4,7	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	-
Beschäftigte bis 35 Jahre	3,1	22,5	-
Beschäftigte über 55 Jahre	31,3	17,5	-
Frauenquote	33,6	50,0	-
Teilzeitquote	21,9	35,0	-
Schwerbehindertenquote	0,0	6,0	-

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Migration auf ALKIS vorbereitete Fläche [%]	5,00	25,00	-20,00	-	25,00
Ausgewertete Kaufverträge [ST]	7.244,000	6.500,000	744,000	11,4	6.500,000
Übernahmen von Liegenschaftsvermessungen [ST]	953,000	1.000,000	-47,000	-4,7	1.000,000
Einn. v. öffentli. Dienststellen GeoInfo [EUR]	2.432.000,00	3.452.000,00	-1.020.000,00	-29,5	3.452.000,00
Einnahmen von Privaten [EUR]	2.317.000,00	1.830.000,00	487.000,00	26,6	1.830.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

Der Jahresplanwert der Kennzahl "Einnahmen von öffentlichen Dienststellen" ist aufgrund eines Eingabefehlers falsch ausgewiesen. Der richtige Planwert lautet EUR 3,018 Mio.

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Migration auf ALKIS vorbereitete Fläche:
Die entsprechende Prüfsoftware für die Migration auf ALKIS wurde erst im 4. Quartal installiert.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	9.339	8.607	732	8,5	8.983	8.984	9.339	355	8.607
investive Einnahmen	6.867	7.120	-253	-3,6	6.867	6.867	6.867	0	7.120
relevante Verrech./Erstatt.	2.235	0	2.235	0,0	2.235	2.235	2.235	0	0
Gesamteinnahmen	18.442	15.727	2.715	17,3	18.086	18.086	18.441	355	15.727
Personalausgaben	8.749	8.780	-31	-0,4	8.781	8.780	8.748	-32	7.278
konsumtive Ausgaben	22.125	17.926	4.199	23,4	24.413	24.412	22.124	-2.288	17.925
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	23.724	18.966	4.758	25,1	28.058	28.057	23.724	-4.333	18.966
relevante Verrech./Erstatt.	396	0	396	0,0	366	366	395	29	0
Gesamtausgaben	54.993	45.672	9.321	20,4	61.617	61.615	54.991	-6.624	44.170
Saldo	-36.551	-29.945	-6.606	22,1	-43.531	-43.529	-36.550	6.979	-28.443

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	1.595	14.720	11.901	12.280	35.670
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	102	-102	6.202	6.183	19	6.202	6.183	19
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	102	-102	6.202	6.183	19	6.202	6.183	19
Refinanzierte	0	308	-308	2.547	2.597	-50	2.547	2.597	-50
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	0	410	-410	8.749	8.780	-31	8.749	8.780	-31
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	99,1	90,6	8,5	98,3	93,2	5,1	98,3	93,2	5,1
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	99,1	90,6	8,5	98,3	93,2	5,1	98,3	93,2	5,1
Refinanzierte	55,4	-	-	54,1	-	-	54,1	-	-
Abwesende	2,4	-	-	3,2	-	-	3,2	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	5,1	22,5	4,1
Beschäftigte über 55 Jahre	30,9	17,5	28,2
Frauenquote	48,0	50,0	46,5
Teilzeitquote	35,4	35,0	36,5
Schwerbehindertenquote	4,7	6,0	5,4

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anz. der Prüfungen auf Altlasten [ST]	1.427,000	850,000	577,000	67,9	850,000
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]	120.231,000	96.000,000	24.231,000	25,2	96.000,000
Öffentliche Grünanlagen [HA]	1.014	1.030	-16	-1,6	1.030
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]	19,000	18,840	0,160	0,8	18,840
Gesamtausgaben aus der Abwasserabgabe [EUR]	4.627.030,00	3.500.000,00	1.127.030,00	32,2	3.500.000,00
Gesamtausgab. aus d. Wasserentnahmegebühr [EUR]	4.056.604,00	3.950.000,00	106.604,00	2,7	3.950.000,00
Kompensationsflächen [HA]	4.512	4.500	12	0,3	4.500
Partnerschaft Umwelt untern.-Mitglieder [ST]	125,000	144,000	-19,000	-13,2	144,000
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]	102,000	77,750	24,250	31,2	77,750
Aufklärungsgespr. Umwelt-u.Ordnungsdienst [ST]	2.692,000	6.000,000	-3.308,000	-55,1	6.000,000
Hochwasserschutz [%]	45,00	40,00	5,00	-	40,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

Konsumtive Einnahmen:

Das Ist der konsumtiven Einnahmen liegt durch erhöhte Verwaltungsgebühreneinnahmen über dem veranschlagten Planwert (TEUR 732) und dem Haushaltssoll zum Jahresende, dass auch höhere Drittmittel von der EU berücksichtigt (TEUR 355).

Investive Einnahmen:

Die Bundesmitteleinnahmen für den Generalplan Küstenschutz, die den Ausgaben zufließen liegen gering unter dem veranschlagten Planwert (TEUR -253).

Relevante Erstattungen:

Die relevanten Verrechnungen / Erstattungen, die den Ausgaben zufließen werden um EUR 2,2 Mio. überschritten. Die Abweichung basiert auf Zahlungen des Wirtschaftsressorts für das Projekt IWES (Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik).

Personalausgaben:

Die Personalausgaben werden im Jahresergebnis geringfügig unterschritten, da das strukturelle Problem innerhalb des Produktplans aufgefangen wurde. Die Zielzahlen werden mit 5,1 Stellen überschritten.

Konsumtive Ausgaben:

Das Ist der konsumtiven Ausgaben überschreitet den veranschlagten Planwert durch die Verausgabung von nachbewilligten Mitteln für Mehrbedarfe beim Umweltbetrieb Bremen und den durch laufende Einnahmen und Rücklagen gedeckten Mitteln der Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr (TEUR 4.199). Das Haushaltssoll (enthält auch Reste und erhöhte Drittmittel) wird um TEUR 2.288 unterschritten, da insbesondere in der Produktgruppe 68.03.01 bei verschiedenen Maßnahmen/Programmen (EU-Projekte)

Produktbereich: 68.03 Fachbereich Umwelt	Controlling 13/11 08.02.2012	
Verantwortlich: Lübbing von Gaertner	Version: 92	Seite 3
<p>Verzögerungen eingetreten sind.</p> <p>Investive Ausgaben: Die Investiven Ausgaben überschreiten den veranschlagten Planwert um TEUR 4.758. Dies begründet sich durch die Verausgabung von Resten und Mittel von Dritten für das Projekt IWES und den durch laufende Einnahmen und Rücklagen gedeckten Mitteln der Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr. Gleichwohl verbleiben noch Unterschreitungen (Abweichung zwischen Ist und Haushaltssoll TEUR 4.333) bei den EFRE-Projekten der Produktgruppen 68.03.01 und 68.03.03, die auf das Jahr 2012 übertragen werden sollen.</p> <p>Leistungsdaten: CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]: Die Breitenförderprogramme werden sehr gut angenommen. Die Planwerte basierten auf den Haushaltsanschlägen. Die jetzt ermittelte Kennziffer bildet auch den Einsatz aus der BremWEGG ab.</p> <p>Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]: Das CarSharing hat durch verstärkte Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit, durch vermehrte Nutzung auch im professionellen Bereich und durch eine Haltungsänderung insbesondere bei jungen Menschen deutlich an Zuspruch gewonnen.</p> <p>Aufklärungsgespr. Umwelt-u.Ordnungsdienst [ST]: Die unbesetzte Stelle im Umwelt- und Ordnungsdienst wird voraussichtlich erst im Frühjahr 2012 besetzt werden können. Insgesamt wurde der Beratungsaufwand reduziert. Es wird nunmehr strenger kontrolliert.</p> <p>Gesamtausgaben aus Abwasserabgabe- und Wasserentnahmegebühr: Mehrausgaben sind durch die Rücklage gedeckt.</p>		

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	773	771	2	0,3	707	707	773	66	771
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	2.175	0	2.175	0,0	2.175	2.175	2.175	0	0
Gesamteinnahmen	2.948	771	2.177	282,4	2.882	2.882	2.948	66	771
Personalausgaben	3.732	3.763	-31	-0,8	3.763	3.763	3.732	-31	3.080
konsumtive Ausgaben	2.235	2.138	97	4,5	4.287	4.287	2.234	-2.053	2.137
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	7.682	4.380	3.302	75,4	10.133	10.132	7.682	-2.450	4.380
relevante Verrech./Erstatt.	137	0	137	0,0	137	137	137	0	0
Gesamtausgaben	13.787	10.281	3.506	34,1	18.320	18.319	13.785	-4.534	9.597
Saldo	-10.838	-9.510	-1.328	14,0	-15.438	-15.437	-10.837	4.600	-8.826

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	125	1.650	471	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	102	-102	3.174	3.155	19	3.174	3.155	19
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	102	-102	3.174	3.155	19	3.174	3.155	19
Refinanzierte	0	-31	31	559	608	-49	559	608	-49
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	0	71	-71	3.733	3.763	-30	3.733	3.763	-30
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	50,9	44,9	6,0	49,4	46,2	3,2	49,4	46,2	3,2
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	50,9	44,9	6,0	49,4	46,2	3,2	49,4	46,2	3,2
Refinanzierte	20,1	-	-	20,3	-	-	20,3	-	-
Abwesende	0,5	-	-	2,1	-	-	2,1	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	3,8	22,5	3,8
Beschäftigte über 55 Jahre	23,8	17,5	22,8
Frauenquote	52,5	50,0	51,9
Teilzeitquote	33,8	35,0	38,0
Schwerbehindertenquote	5,1	6,0	6,4

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Umweltinspektionen Abfallentsorgungsanl. [ST]	10,000	13,000	-3,000	-23,1	13,000
Monatl. Belegstatus beim FÖJ [PRS]	398,000	420,000	-22,000	-5,2	420,000
Anz. der Prüfungen auf Altlasten [ST]	1.427,000	850,000	577,000	67,9	850,000
Partnerschaft Umwelt untern.-Mitglieder [ST]	125,000	144,000	-19,000	-13,2	144,000
Index Verfahrensschritte UVP [ST]	119,000	100,000	19,000	19,0	100,000
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]	120.231,000	96.000,000	24.231,000	25,2	96.000,000
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]	102,000	77,750	24,250	31,2	77,750
jährl.Stromerzeug./Neue Windkraftanlagen [KWH]	38.825,000	48.000,000	-9.175,000	-19,1	48.000,000
Messungen der Altlastenüberwachungen [ST]	279,000	265,000	14,000	5,3	265,000
Aufklärungsgespr. Umwelt-u.Ordnungsdienst [ST]	2.692,260	6.000,000	-3.307,740	-55,1	6.000,000
Anteil Förderung an Gesamtkosten FV [%]	68,00	75,00	-7,00	-	75,00
Lärmbetroffene Einwohner 60 db(A) nachts [ST]	4.285,000	3.800,000	485,000	12,8	3.800,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungskennzahlen:

partnerschaft umwelt untern.-Mitglieder [ST]:

In der puu gab es ungeplante Abgänge durch Insolvenzen und Firmenverlagerungen bzw. -zusammenschlüsse.

Index Verfahrensschritte UVP [ST]:

In dem Verfahrensindex spiegelt sich insbesondere das aufwendige Geschehen um das OTB Bremerhaven, aus Deichbauprojekten und dem letzten Schritt beim Weserkraftwerk.

CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]:

Die Breitenförderprogramme werden sehr gut angenommen. Die Planwerte basierten auf den Haushaltsanschlügen. Die jetzt ermittelte Kennziffer bildet auch den Einsatz aus der BremWEGG ab.

Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]:

Das CarSharing hat durch verstärkte Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit, durch vermehrte Nutzung auch im professionellen Bereich und durch eine Haltungsänderung insbesondere bei jungen Menschen deutlich an Zuspruch gewonnen.

Aufklärungsgespr. Umwelt-u.Ordnungsdienst [ST]:

Die unbesetzte Stelle im Umwelt- und Ordnungsdienst wird voraussichtlich erst im Frühjahr 2012 besetzt werden können. Insgesamt wurde der Beratungsaufwand reduziert. Es wird nunmehr strenger

Produktgruppe: 68.03.01 Umwirtschaft / Energie / Ressourcen	Controlling 13/11 08.02.2012
Verantwortlich: Dr. Kellner-Stoll	Version: 92 Seite 3

3. Analyse/Bewertung

kontrolliert.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	679	386	293	75,8	389	390	679	289	386
investive Einnahmen	6.867	7.120	-253	-3,6	6.867	6.867	6.867	0	7.120
relevante Verrech./Erstatt.	60	0	60	0,0	60	60	60	0	0
Gesamteinnahmen	7.606	7.506	100	1,3	7.317	7.317	7.606	289	7.506
Personalausgaben	3.974	3.975	-1	-0,0	3.975	3.975	3.974	-1	3.643
konsumtive Ausgaben	14.937	13.688	1.249	9,1	15.138	15.138	14.937	-201	13.688
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	13.611	14.176	-565	-4,0	15.495	15.495	13.612	-1.883	14.176
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	32.522	31.839	683	2,2	34.609	34.608	32.523	-2.085	31.508
Saldo	-24.916	-24.333	-583	2,4	-27.292	-27.291	-24.917	2.374	-24.002

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	1.470	13.070	11.430	12.280	35.670
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	0	0	3.028	3.028	0	3.028	3.028	0
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	0	0	3.028	3.028	0	3.028	3.028	0
Refinanzierte	0	-25	25	946	947	-1	946	947	-1
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	0	-25	25	3.974	3.975	-1	3.974	3.975	-1
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	48,2	45,6	2,6	48,9	46,9	2,0	48,9	46,9	2,0
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	48,2	45,6	2,6	48,9	46,9	2,0	48,9	46,9	2,0
Refinanzierte	17,8	-	-	17,3	-	-	17,3	-	-
Abwesende	1,0	-	-	0,2	-	-	0,2	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	6,3	22,5	5,2
Beschäftigte über 55 Jahre	36,7	17,5	32,5
Frauenquote	41,8	50,0	40,3
Teilzeitquote	34,2	35,0	32,5
Schwerbehindertenquote	4,0	6,0	4,1

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Kompensationsflächen [HA]	4.512	4.500	12	0,3	4.500
Straßenbäume [ST]	68.100,000	69.000,000	-900,000	-1,3	69.000,000
Öffentliche Grünanlagen [HA]	1.014	1.030	-16	-1,6	1.030
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]	19,000	18,840	0,160	0,8	18,840
Geschützte Flächen [HA]	10.233	11.000	-767	-7,0	11.000
Geförd. naturverträgl. bewirt. Flächen [HA]	4.324	3.000	1.324	44,1	3.000
Hochwasserschutz [%]	45,00	40,00	5,00	-	40,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Geförd. Naturverträglich bewirtschaftete Fläche:
Aufgrund der umfassenden Beratung antragstellender Landwirte zu den Förderprogrammen sowie Daten des SWH über Anteil ökologischer Landbau, die mit einbezogen werden konnten, erhöht die Fläche sich maßgeblich. Es handelt sich um die Summe aller geförderten Flächen. Überschneidungen sind teilweise möglich.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	7.887	7.450	437	5,9	7.887	7.887	7.887	0	7.450
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	7.887	7.450	437	5,9	7.887	7.887	7.887	0	7.450
Personalausgaben	1.042	1.042	0	0,0	1.042	1.042	1.042	0	556
konsumtive Ausgaben	4.953	2.100	2.853	135,9	4.987	4.987	4.953	-34	2.100
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	2.430	410	2.020	492,7	2.430	2.430	2.430	0	410
relevante Verrech./Erstatt.	258	0	258	0,0	229	229	258	29	0
Gesamtausgaben	8.684	3.552	5.132	144,5	8.688	8.688	8.683	-5	3.066
Saldo	-796	3.898	-4.694	-120,4	-801	-801	-796	5	4.384

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Refinanzierte	0	364	-364	1.042	1.042	0	1.042	1.042	0
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	0	364	-364	1.042	1.042	0	1.042	1.042	0
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Refinanzierte	17,5	-	-	16,4	-	-	16,4	-	-
Abwesende	0,9	-	-	0,9	-	-	0,9	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfbzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	12,5	22,5	9,5
Beschäftigte über 55 Jahre	33,3	17,5	33,3
Frauenquote	62,5	50,0	57,1
Teilzeitquote	33,3	35,0	38,1
Schwerbehindertenquote	4,4	6,0	4,8

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Gesamtausgaben aus der Abwasserabgabe [EUR]	4.627.030,00	3.500.000,00	1.127.030,00	32,2	3.500.000,00
Gesamtausgab. aus d. Wasserentnahmegebühr [EUR]	4.056.604,00	3.950.000,00	106.604,00	2,7	3.950.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Mehrausgaben aus der Abwasserabgabe und der Wasserentnahmegebühr sind durch die Rücklage gedeckt.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele

1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	5.985	4.110	1.875	45,6	4.821	4.821	5.986	1.165	4.110
investive Einnahmen	377	200	177	88,5	377	377	377	0	200
relevante Verrech./Erstatt.	1.690	0	1.690	0,0	1.690	1.690	1.690	0	0
Gesamteinnahmen	8.053	4.310	3.743	86,8	6.888	6.888	8.053	1.165	4.310
Personalausgaben	5.446	5.459	-14	-0,3	5.458	5.458	5.445	-13	5.234
konsumtive Ausgaben	7.253	7.394	-141	-1,9	7.450	7.449	7.253	-196	7.394
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	2.761	2.079	682	32,8	2.942	2.941	2.761	-180	2.079
relevante Verrech./Erstatt.	19	24	-5	-22,8	24	24	19	-5	24
Gesamtausgaben	15.478	14.956	522	3,5	15.873	15.872	15.478	-394	14.731
Saldo	-7.425	-10.646	3.221	-30,3	-8.985	-8.984	-7.425	1.559	-10.421

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	966	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	0	0	4.872	4.877	-5	4.872	4.877	-5
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	0	0	4.872	4.877	-5	4.872	4.877	-5
Refinanzierte	0	0	0	101	97	4	101	97	4
Nebentitel	0	-198	198	473	485	-12	473	485	-12
Insgesamt	0	-198	198	5.446	5.459	-13	5.446	5.459	-13
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	-192	192	442	442	0	442	442	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	90,0	90,1	-0,1	89,8	92,6	-2,8	89,8	92,6	-2,8
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	90,0	90,1	-0,1	89,8	92,6	-2,8	89,8	92,6	-2,8
Refinanzierte	8,8	-	-	8,6	-	-	8,6	-	-
Abwesende	9,8	-	-	11,5	-	-	11,5	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	7,5	22,5	10,2
Beschäftigte über 55 Jahre	30,8	17,5	26,8
Frauenquote	52,5	50,0	52,0
Teilzeitquote	25,0	35,0	27,6
Schwerbehindertenquote	15,1	6,0	14,8

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

Diesem Produktbereich ist nur eine Produktgruppe zugeordnet.

Konsumtive Einnahmen:

Die konsumtiven Einnahmen liegen im Jahresergebnis um EUR 1,9 Mio. über dem veranschlagten Planwert und um EUR 1,2 Mio. über dem Haushaltssoll. Die begründet sich i.W. durch Mehreinnahmen aus Werberechtseinnahmen, die teilweise bereits zum Ausgleich von Mehrausgaben innerhalb des Produktplanes (z.B. Erstattung von Fahrgeldausfällen) herangezogen wurden.

Investive Einnahmen:

Gegenüber dem Planwert werden im Ist der investiven Einnahmen Mehreinnahmen i.H. v. TEUR 177 ausgewiesen. Diese begründen sich durch vermehrte Ablösebeträge der Landesbauordnung die entsprechend den investiven Ausgaben zugeführt wurden.

Relevante Verrechnung/Erstattung:

Die nicht veranschlagte Erstattung von EFRE-Einnahmen für das Ressort werden im Jahresabschluss zweckgebunden als Deckung des Verlustvortrages EFRE bei SWAH verwendet.

Personalausgaben:

Die Personalausgaben werden im Jahresergebnis eingehalten.
Das Beschäftigungsvolumen wird zum Jahresende um 2,8 Stellen unterschritten.

Konsumtive Ausgaben:

Im Jahresergebnis werden die konsumtiven Ausgaben mit rd. TEUR 200 geringfügig unterschritten.

Investive Ausgaben:

Produktbereich: Sonstiges Umwelt, Bau, Verkehr	68.90	Controlling 13/11 08.02.2012	
Verantwortlich:	Friderich	Version: 92	Seite 3

Die investiven Ausgaben liegen im Jahresergebnis um TEUR 682 über dem veranschlagten Planwert. Dies begründet sich durch erhöhte Zuweisungen für Trägergesellschaften von Garagenbauten, denen entsprechend höhere Einnahmen (siehe investive Einnahmen) gegenüberstehen sowie durch nicht veranschlagte Kosten für den Umbau des Siemenshochhauses, die innerhalb des Produktplans gedeckt wurden. Gegenüber dem Haushaltssoll ergibt sich eine leichte Unterschreitung von TEUR 180, da nicht alle Ausgaben entsprechend den Planungen abgeflossen sind.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele

1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2011				Jahresplanung 2011				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	5.985	4.110	1.875	45,6	4.821	4.821	5.986	1.165	4.110
investive Einnahmen	377	200	177	88,5	377	377	377	0	200
relevante Verrech./Erstatt.	1.690	0	1.690	0,0	1.690	1.690	1.690	0	0
Gesamteinnahmen	8.053	4.310	3.743	86,8	6.888	6.888	8.053	1.165	4.310
Personalausgaben	5.446	5.459	-14	-0,3	5.458	5.458	5.445	-13	5.234
konsumtive Ausgaben	7.253	7.394	-141	-1,9	7.450	7.449	7.253	-196	7.394
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	2.761	2.079	682	32,8	2.942	2.941	2.761	-180	2.079
relevante Verrech./Erstatt.	19	24	-5	-22,8	24	24	19	-5	24
Gesamtausgaben	15.478	14.956	522	3,5	15.873	15.872	15.478	-394	14.731
Saldo	-7.425	-10.646	3.221	-30,3	-8.985	-8.984	-7.425	1.559	-10.421

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	966	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2011			kumuliert Januar - 13. Monat 2011			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	0	0	4.872	4.877	-5	4.872	4.877	-5
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	0	0	4.872	4.877	-5	4.872	4.877	-5
Refinanzierte	0	0	0	101	97	4	101	97	4
Nebentitel	0	-198	198	473	485	-12	473	485	-12
Insgesamt	0	-198	198	5.446	5.459	-13	5.446	5.459	-13
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	-192	192	442	442	0	442	442	0
Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)									
Kernbereich	90,0	90,1	-0,1	89,8	92,6	-2,8	89,8	92,6	-2,8
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	90,0	90,1	-0,1	89,8	92,6	-2,8	89,8	92,6	-2,8
Refinanzierte	8,8	-	-	8,6	-	-	8,6	-	-
Abwesende	9,8	-	-	11,5	-	-	11,5	-	-

Personalstruktur	Dez 2011	2011	2010
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfbzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	7,5	22,5	10,2
Beschäftigte über 55 Jahre	30,8	17,5	26,8
Frauenquote	52,5	50,0	52,0
Teilzeitquote	25,0	35,0	27,6
Schwerbehindertenquote	15,1	6,0	14,8

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2011		Ist-Planwert-Abweichung ³		2011
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

siehe Produktbereich 68.90